

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Niedermöllrich am 28. September 2023, um 20.00 Uhr im DGH „Haus am Fluss“.

Anwesende Mitglieder des Ortsbeirates:

Dario Steiner, Janik Schweinebraden, Sabine Schweinebraden,
Fred Hohmann, entschuldigt: Meike Banze

Tagesordnung:

Zu Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 20.00 Uhr eröffnet die Ortsvorsteherin Sabine Schweinebraden die öffentliche Ortsbeiratssitzung und begrüßt den anwesenden Ortsbeirat sowie 18 Niedermöllricher Mitbürgerinnen und Mitbürger. Sabine Schweinebraden stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Entschuldigt fehlt Meike Banze.

Zu Punkt 2 Bericht der Ortsvorsteherin

Friedhof:

-Die Lautsprecheranlage ist ja genehmigt, aber leider immer noch nicht angeliefert.

Leider ist die jetzige Lautsprecheranlage der Gemeinde sehr störanfällig aufgrund der anwesenden Besucher und Ihrer freigeschalteten Handys mit Bluetooth usw.

Deswegen kommt es beim Abspielen von Musikstücken oftmals zu Problemen und die Besucher können die Redner*/innen im Innen-/Außenbereich oft nicht verstehen.

Beschattung an der Friedhofshalle durch 2 oder 3 Plantanenbäume

-Für natürliche Beschattung an der Friedhofshalle durch Baumpflanzungen sind 1.000 EUR im Haushalt eingestellt. Der Gemeinde liegen Angebote mit 2 bzw. 3 Plantanenbäume der Baumschule Bischof vor. **Der Ortsbeirat hofft, dass sich die Gemeinde jetzt zeitnah wegen der örtlichen Festlegung der 2 bzw. besser 3 x Bepflanzung mit uns abstimmt und die Bepflanzung dann sinnvollerweise möglichst noch in diesem Herbst 2023 stattfindet.**

Spielplatz:

Die Kleinkinder-Schaukel wurde angebracht, die Wippe und der Sandkastenbereich wurde neu eingefasst.

- Das Klettergerüst auf dem Spielplatz sollte durch den Bauhof in diesem Jahr renoviert werden, was aber leider immer noch nicht erfolgt ist.

Die Büsche sind zurückgeschnitten und die Sitz-Bänke wieder in einem ordentlichen Zustand hergerichtet.

Alte Schule:

Gemeinderückmeldung: Die Fußbodenrenovierung in der Alten Schule wird vorauss. 5.000 EUR kosten.

Soweit dies vom Bauhof nicht durchgeführt werden kann, werden wir Angebote von Firmen einholen.

- Baurückschnittmaßnahmen, wie von Ihnen in den einzelnen Bereichen angeregt, werden wir, soweit erforderlich, durch den Bauhof durchführen.

Anmerkung vom Ortsbeirat : Leider immer noch offen und bis dato nicht erledigt, Deswegen für Haushalt 2024 erneut beantragt!

Hier ist der Treppenbereich immer noch nicht zurückgeschnitten worden bzw. wieder zugewachsen und die Lampe ist verdeckt. Hier ist dringender Rückschnitt erforderlich, denn es handelt sich um einen Schulweg und hier muss gewährleistet sein, dass der Treppenbereich ausgeleuchtet wird.

Alte Scheune, die dringende Entfernung des Bootes von dem Anglerverein Wabern wegen Abstellung unserer Holzbuden,,

Der Ortsbeirat hat hier schon mehrmals die Entfernung des abgestellten Bootes vom Anglerverein Wabern gefordert, aber bis dato leider keine Rückmeldung von Herrn Grün oder der Gemeinde erhalten. Das Boot wurde vor Jahren von Herrn T. Roth aus Grossenenglis in Absprache mit Herrn Grün vom Bauamt bei uns abgestellt und danach nie wieder bewegt. Wir benötigen dringend diesen Platz, damit wir hier endlich unsere 3 Holzbuden abstellen können. Hier besteht dringender Gesprächsbedarf und wir erhoffen die zeitnahe Entfernung des Bootes.

DGH „Haus am Fluss“

Der barrierefreie Weg um das DGH wurde mit Hilfe der Dorfgemeinschaft vom 30.03.-04.04.2023 neu angelegt und auch der Parkplatzbereich mit Pflastersteinen erweitert, weil hier oft lose Steine von PKW's losgeschleudert wurden und hier in den Fensterfrontscheiben jetzt schon Steinschläge vorhanden sind.

-Rückmeldung Gemeinde letztes Jahr: Die Neuanschaffung einer Geschirrspülmaschine werden wir prüfen, die alte wurde wiederholt repariert, läuft derzeit aber wieder. Der Ortsbeirat sieht hier aber immer noch Handlungsbedarf aufgrund der gesundheitlichen Vorschriften im Küchenbereich (Einatmen von den verwendeten Hochkonzentrierten Geschirrspülmitteln der Gastronomie beim Öffnen der Maschine usw. andere Verwendung wie im Privathaushalt) und dringt hier auf die Neuanschaffung einer neuen Geschirrspülmaschine und Inzahlungnahme der alten Maschine. (Abschreibung für xx Jahre möglich .. ?)

Vandalismus am Bergwerk

Der Ortsvorsteherin wurde am 25.03.2023 gemeldet, dass der Eingang vom Bergwerk mit Steinen und Flaschen beworfen, die Bergwerk-Puppe beschädigt und am Schaukasten die Scheiben zerstört wurden. Die Ortsvorsteherin hat sich sofort vor Ort begeben und Fotos gemacht. Anschließend Kontaktaufnahme mit Herrn Heimel (1. Verantwortliche für Bergwerk) und gemeinsame Absprache der weiteren Vorgehensweise.

-Meldung von der Ortsvorsteherin am 27.03.2023 an die Gemeinde Bürgermeister Claus Steinmetz und H. Konhäuser mit Anzeige wegen Vandalismus am Bergwerk im Strandweg/ Capper Pfuhl. Die Polizei hatte dann Kontakt mit Herrn Heimel aufgenommen, sich das Bergwerk-Gelände und Umgebung angeschaut, die Schäden, den ca. Tatzeitpunkt sowie weitere Aussagen von Anwohnern im Strandweg protokolliert. Dank der Unterstützung von Reinhard Faust wurde der Schaukasten inzwischen wieder in Stand gesetzt und der Eingangsbereich ist wieder gereinigt und einsehbar. Vielen Dank an alle Helfer*innen und Mit-Unterstützer!

Zu Punkt 3 Mittelanmeldung Haushaltsjahr 2024

1. -Dringend erforderlich ist die Installation eines fach- und sachgemäßen Starkstrom-Anschlusses in der alten Schule im Keller, damit zukünftig generell gewährleistet ist, dass Feiern auf dem alten Schulhof stattfinden können!
2. Die sach- und fachgerechte Überprüfung der Elektroinstallationen in den Kellerräumen und allen anderen Räumlichkeiten der alten Schule. Ziel hierbei ist, die Sicherheit aller Nutzer der alten Schule und die der Mieter*/Innen und Kinder zu gewährleisten.
3. Fußbodenrenovierung in der alten Schule jetzt zeitnah durchführen, wie in der vorherigen Haushaltsmittelanmeldung 2023 vereinbart. Bisher noch nicht erledigt.
4. Renovierung des Klettergerüsts auf dem Spielplatz durch Bauhof
5. -Rückschnitt aller Bäume am Backhaus, Kirchplatz, alte Schule, Spielplatz, Friedhofshalle, Im Dreieck, Harler Weg, Bahnhofsweg, Sportplatz, Strandweg, direkt an der Eder unterhalb des Strandwegs, Kanuanlegestelle. Dringender Rückschnitt der Obstbäume am Hohle Baumweg und hinterm DGH.

- Neuanschaffung einer Geschirrspülmaschine aufgrund der gesundheitlichen Vorschriften im Küchenbereich. Handlungsbedarf da wir auch eine Sorgfaltspflicht gegenüber den Küchenhelfer*Innen haben. (u.a., das Einatmen des Geschirrspülmitteldampfes ist gesundheitsgefährdend). Kosten halten sich im Rahmen, wg. Ggfs. Abschreibung Folgejahre und hier Inzahlungnahme der alten Maschine möglich ist.
- Dringender Austausch/Neubeschaffung der beschädigten Tische (Verletzungsgefahr durch Splitter an der oberen Tischkante) und Stühle,
- Renovierungsarbeiten im Innenbereich durch beschädigte Wände und Wandbekleidung
- Dringende Pflegearbeiten des Fußbodens aufgrund der starken Benutzung von Besuchern und der VHS-Tanzschule
- Dringende Entfernung von Papier und anderen Utensilien aus der Elektroleiste - Deckenbeleuchtung aufgrund von Brandgefahr
- Dringender Farbanstrich des Holz-Außenbereiches und Abdichtung, denn derzeit nisten sich unserer Beobachtung nach immer wieder Wespen/Hornissen dort dauerhaft an und dies kann dann bei Feierlichkeiten zu gefährlichen Situationen führen, wenn sie dann ausschwärmen, weil sie sich in Gefahr fühlen !
- DGH Fensterreinigung in den oberen Dreiecken und unteren Bereichen, dies sollte aus unserer Erfahrung und Werterhaltung je nach Verschmutzung und Wetterlage mehrmals im Jahr je nach dringender Notwendigkeit stattfinden.
- Dringende Überprüfung und Reparatur-Handlungsbedarf bei den Türgriffen von den Balkontüren und Türbeschläge
- Dringender Austausch der kaputten Tische und Stühle und entsprechende Neuanschaffung. Bei Durchsicht haben wir mehrfach stark beschädigte Tische und wackelige Stühle gesehen. Bei den Tischen können sich die Besucher die Handflächen verletzen oder die Bekleidung beschädigen. Hier sollten die Mitarbeiter vom Bauhof dringend alle unsere Tische und Stühle in Augenschein nehmen, und dann entsprechend entsorgen oder wenn noch möglich ausbessern. Entsprechend muss unser Bestand dann natürlich wieder zeitnah durch Neuanschaffung ersetzt werden.

Zu Punkt 4 Stand Ausbau Glasfaser Goetel.

Laut Auskunft Bürgermeister Steinmetz wird der Ausbau in Niedermöllrich erst später durchgeführt, da nach dem Ortsteil Wabern zunächst Unshausen, Hebel und Falkenberg ausgebaut werden. Derzeitig geplant ca. Oktober oder November 2023.

Zu Punkt 5 Vorschlag/Idee von Besitzer H. Kahl auf seinem Hof „ehemals Hof Röver“ dieses Jahr einen Weihnachtsmarkt stattfinden zu lassen. Die Anfrage hierfür erfolgte i.A. von Andre Rambis an den Ortsbeirat und die Feuerwehr (die hier als Verein federführend fungieren sollte) herangetragen. Als Termin für den Weihnachtsmarkt in Niedermöllrich wurde dann Samstag, der 09.12.2023 in Erwägung gezogen, u.a. wegen bereits bestehender Weihnachtsmarkt-Termine u.a.16.12.in Fritzlär und 3.12. in Wabern. Die Feuerwehr sieht für den 9.12.bereits Termschwierigkeiten, aufgrund das hier schon viele Mitglieder anderweitig verbucht sind. Die Feuerwehr wird in ihrer nächsten Vereinsversammlung Ihre Mitglieder zur Teilnahme befragen und dem Ortsbeirat Rückmeldung geben.

Zu Punkt 6 Spende Chor 1.500€ für Schnuddelbank auf dem Danzeplatz

Derzeitig liegen uns Angebote I.H. von 1.700 – 2.800€ vor und der Ortsbeirat sucht nach einer geeigneten Lösung.

Zu Punkt 7 Ausbau Cappeler Straße

Derzeit verläuft lt. Auskunft vom Bauamt Gemeinde Wabern und den Anwohnern alles planmäßig und zufriedenstellend. Die Kanalarbeiten wurden mit den Anwohnern abgestimmt und erfolgen dementsprechend. Die Anwohner erhoffen natürlich, dass sich hier die Fa. Goetel mit der Glasfaser-Netzverlegung jetzt zeitgleich mit anschließt und den Straßenbelag nicht nochmal zu einem späteren Zeitpunkt aufreißen muss.

Zu Punkt 8 Vorschlag Feld-Rand-Bepflanzung am Ende des Fasanenweges:

Die Anlieger vom Fasanenweg wünschen sich eindringlich, dass die durchfahrenden Fahrzeuge langsamer fahren und Rücksicht nehmen sollten auf die Anwohner, insbesondere betroffen ist hier das letzte Grundstück, von Familie Bartel, welches derzeit bei trockener Wetterlage dauerhaft von Staubwolken eingenebelt wird. Deswegen wurde hier der Vorschlag auf eine Rand-Bepflanzung genannt. Herr Grün vom Bauamt der Gemeinde Wabern, Frau Bartel und die Ortsvorsteherin haben sich vor Ort getroffen und die Sachlage diskutiert. Derzeitiger Lösungsvorschlag von Herr Grün für den Ortsbeirat und die Anwohnerin ist hier die Beantragung eines „30-Km Schildes“. Für eine Baum- oder Feld-Rand-Bepflanzung sind die Landwirte derzeit dagegen. Hier besteht noch Gesprächsbedarf.

Zu Punkt 9 Verschiedenes; Vereinsaktivitäten, Termine im Ort und der Gemeinde

-Seniorenbeirat Niedermöllrich

Die Ortsvorsteherin bedankt sich bei dem Team des Seniorenbeirates, denn der Ortsbeirat findet es Klasse, dass sich hier in Niedermöllrich wieder Ehrenamtliche bereiterklärt haben, für den Seniorenbeirat zu kandidieren und begrüßt, Günter Pasche, der jetzt neuer Vorsitzender des Seniorenbeirates ist. Wir freuen uns gemeinsam auf die weitere Zusammenarbeit für unsere Niedermöllricher Bewohner*Innen und wünschen dem Team gute Unterstützung von der Dorfgemeinschaft. Das Herbstfest am Samstag, den 23.09.2023 war sehr gut besucht, alle freuten sich auf dieses schöne Wiedersehen im „DGH Haus am Fluss“ und es wurde bei dem Gitarrenchor Saitenspiel mit gesungen und sogar getanzt, es war lt. Unserer Seniorenbeauftragten Alexandra Vogt-Schulz „wie auf einer Kirmes und schön lustig.“

-Nutzung Sportplatz Niedermöllrich

Der Sportverein Niedermöllrich führt keine eigene Fußballabteilung mehr und hat den bisherigen Nutzungsvertrag zum 31.05.2023 gekündigt. Diese Fläche soll zukünftig vom TSV Wabern für Trainingsbetrieb genutzt werden. Somit hat die Gemeinde seit dem 01.06.2023 die Verantwortung für die Pflegearbeiten für den Sportplatz und den Außenbereich.

Der Sportverein hat bis zum Schluß die 6 Sitzbänke im Außenbereich renoviert und drumherum immer gemäht, denn hier haben sich viele Fußgänger, Eltern mit Kindern, die dann auf dem Sportplatz gespielt haben und Fahrradfahrer gerne ausgeruht. Leider sind jetzt die meisten Sitzbänke zugewachsen und können nicht mehr benutzt werden. Hier sollte die Gemeinde doch eine Lösung finden und die Sitzbänke demnächst wieder frei schneiden im Sinne und zum Wohle der Allgemeinheit.

-Bücherei in der alten Schule

Am 7. Juni 2023 hat Frau Lemke von der Fachstelle für öffentlicher Bibliotheken unsere Bücherei in der Felsberger Straße, der alten Schule im Obergeschoß besichtigt.

Beate Reisiger zeigte ihr unsere Bücherei und stand für all Ihre Fragen bereit. Ziel und Auftrag dieser Vorort-Besichtigung war, das Fr. Lemke die kleineren Büchereien aktiv mit unterstützen und deren Schließung vermeiden möchte. Beate Reisiger arbeitet derzeit aktiv daran unsere Bücherei zu aktualisieren und zukünftig auch junge Familien und den Kindergarten anzusprechen. Die neuen Öffnungszeiten stehen nach den Herbstferien in unserer Bürgerzeitung der Gemeinde Wabern.

1. Advent am 03.12.2023 mit Anleuchten Weihnachtsbaum

Am Sonntag, den 03.12.2023 ist 1. Advent. Der Ortsbeirat lädt ein und es soll wieder gegen 17.00.h ein Anleuchten des Weihnachtbaumes vor unserer Kirche mit Glühwein, Punsch und kleinem Imbiss geben.

**Anbringung eines Sackgassenschildes für Auto und Fahrradfahrer am Zufahrtsweg zum Grundstück der Familie Danz (Ende der Cappeler Straße)
(hier verläuft nur ein Gehweg bis zur Kasseler Straße)**

Derzeit kommt es öfters vor, das hier ortsunkundige Fahrzeuge von ihrer Navigation irregeleitet werden und den Gehweg weiter befahren bis zum Grundstück Dittmar und dann keine Wendemöglichkeit mehr haben. Hier sollte schnellstmöglich ein Sackgassenschild für PKW und Fahrradfahrer angebracht werden und „nur frei für Fußgänger.“

Gegen **21.50 Uhr** schließt die Ortsvorsteherin Sabine Schweinebraden die Ortsbeiratssitzung und bedankt sich bei den Mitbürgerinnen und Mitbürgern für die konstruktiven Beiträge und den regen Besuch.

Niedermöllrich, den 28.09.2023

Sabine Schweinebraden
Ortsvorsteherin

Fred Hohmann
stellv. Schriftführer